

S o n n t a g.

Eine unverheirathete Mannsperson 57 Jahr, Hr. August Heinrich Schröder, Jur. pract., am Mühlgraben.

M o n t a g.

Eine unverheirathete Mannsperson 24½ Jahr, Eduard Büttner, Schuhmachergeselle, aus Ziegenhain bei Cassel gebürtig, ertrank am 13. d. M. beim Baden im Pardenflusse vor dem Hinterthore, war wohnhaft im Brühl.

Eine unverheirathete Mannsperson 19 Jahr, Michael Preis, Leinwandhändler, aus Sigles bei Fulda gebürtig, im Jacobsspital.

Ein Mädchen 2 Jahr, Joh. George Herfurth's, Bürgers und Hausbesitzers Tochter, im Klitschergäßchen.

D i e n s t a g.

Eine unverheirathete Mannsperson 55 Jahr, Hr. Joh. Friedrich Spiegler, Acad. und Notenstecher, auf der Hintergasse.

Eine Frau 28 Jahr, Joh. Benjamin Berthold's, Lohnkutscherknechts Ehefrau, am neuen Kirchhofe.

Ein Mädchen 7½ Jahr, Joh. Friedr. Lehmann's, Kalkmessers Tochter, in der Nikolaistr.

Ein Mädchen 2 Jahr, Joh. Gottlieb Kröbel's, Bürgers u. Einwohners Tochter, auf der Johanniskasse.

M i t t e w o ch.

Ein unverheiratheter Hospitalit 44 Jahr, Joh. Carl Heinrich Lange, gewesener Zeitungsträger, im Johannishospital.

Eine Frau 22½ Jahr, Hrn. Christoph Friedr. Pöller's, Universitäts-Optici u. Mechanici, wie auch Mitglied der ökonomischen Gesellschaft, Ehegattin, am neuen Neumarkt.

Ein Knabe 3½ Jahr, Hrn. Aug. Siebeck's, Organistens in der Johanniskirche, Sohn, am alten Neumarkt.

Ein todgeb. Mädchen, Mstr. Christian August Fürchtegott Opizens, Bürgers u. Schneiders Tochter, im Brühl.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 62½ Jahr, Friedrich August Schmidt, Lohnbedienter, im Klitschergäßchen.

Ein Knabe 2½ Jahr, Mstr. Ernst Aug. Ulbricht's, Bürgers und Weißbäders Sohn, in der Ritterstraße.

F r e i t a g.

Ein Knabe 1 Jahr, Joh. Gottlieb Pfau's, verabschied. sächs. Grenadiers S., am Gottesacker.

7 a. d. Stadt. 8 a. d. Vorstadt. 1 a. d. Johannishospital. 1 a. d. Jacobsspital. Zus. 17.

V o m 13. b i s 19. J u n i s i n d g e t a u f t:

12 Knaben, 10 Mädchen. Zusammen 22 Kinder.

Theateranzeige. Heute, den 22sten: die falsche Prima Donna. Herr Büstenberg, Nikolaus Staar, als Gast.

Bekanntmachung. Ob es gleich nicht meine Absicht war, über meine künstliche Uhr eine öffentliche Anzeige zu machen, so bin ich doch von mehrern der hiesigen Herren Pro-